

•• Militärische Ausbildung der Jugend.
Am vorletzten Sonntag wurde in der sächsischen Grangrube an der Mohrer Straße ein Schützenfest ausgegeben und anschließend auf dem Trief-Platz. Am Mittags unterrichtete nach dem allgemeinen leiblichen Gerichtsschreiben Rant über Verhalten des Schützen im Gefecht. Am letzten Sonntag fand seit längerer Zeit wieder eine Lebung statt und zwar gegen die Beklärer Jungmannschaften zwischen Duitshofen, Mühlholzhäusern und dem Bejahren Bald. Kurz vor 4 Uhr war diese beendet. Nach der Kritik durch Oberleutnant Beng hielt Rektor Michaelis-Beglar eine glänzende Ansprache auf unsere tapferen Heere, die ein begieffert aufgenommenes Hoch auf unsern obersten Kriegsheeren ausstieß. Ein stotter Vorbeimarsch der Jungmannen schloß sich an. Unter klingendem Spiel kam es dann der Heimat zu. Die Ausfertigungen des Parades und der Lebung wurden von allen Teilnehmern gut überstanden.

Todes-Anzeige.

Heute früh nahm Gott nach längerem, mit grosser Geduld getragenen Leiden unseren lieben Vater, Schwiegervater und Grossvater, den

Grossh. Hess. Geheimerat, o. ö. Professor der Forstwissenschaft i. P.

Dr. Richard Hess

in seinem 81. Lebensjahre durch einen sanften Tod zu sich.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Giessen (Liebigstrasse 31)
den 18. Januar 1916.

Clara Pampe, geb. Hess, in Wetzlar
Arthur Hess, Unteroffizier, Feldkanonen-
batterie 814 Perleberg
Hugo Hess, Kriegsfreiwilliger im Felde

Karl Pampe, Oberstleutnant im Felde
Alice Hess, geb. Thieme in Roitzschgen
bei Halle/Saale
und 4 Enkel.

Die Beerdigung findet am 21. d. M., 11 $\frac{1}{2}$ Uhr vormittags, auf dem alten Friedhofe von der Friedhofskapelle in Giessen aus statt.

495

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem uns so schwer betroffenen Verluste, ganz besonders für die liebevollen Worte des Herrn Lehrers Grünebaum am Grabe, sowie für die überaus zahlreichen Kranz- und Blumenpenden sagen wir auf diesem Wege unseren innigsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Familie Wilhelm Stein, Postkassierer.

Giessen (Glaubrechtstr. 5) den 17. Januar 1916.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem uns so schwer betroffenen Verluste, sowie für die vielen Kranz- und Blumenpenden sprechen wir unseren innigsten Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Wilhelm Brück und Kinder.

Giessen, den 19. Januar 1916.

Samariter-Kurse.

Zu Beginn des Monats Februar sollen wieder Samariter-Kurse

zur Ausbildung von Helferinnen vom Roten Kreuz eingerichtet werden.

Altersgrenze 20 Jahre.

Anmeldungen bis zum 31. Januar Montags, Mittwochs und Freitags, von 11 bis 12 $\frac{1}{2}$ Uhr vormittags beim

Allice-Frauen-Verein
Alte Minit, Liebigstrasse. 501 D

Kaufmann-Verein · Orts-Gewerbeverein

Donnerstag, den 20. Januar 1916, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr pünktlich, in der Neuen Aula:

Vortrag Nr. 4

Herr Schriftsteller Dr. E. Herwarth von Bittenfeld, Wiesbaden, über:

Belgien

Eine Darstellung und Beurteilung seiner Geschichte bis zur Gegenwart. Mit Lichtbildern.

Eintritt für Nichtmitglieder Mk. 1.—
Eintritt für Soldaten vom Feldwebel abwärts Mk. 0,20.

Vortrag Nr. 5 hält Herr Harrer Lic. D. Schwarzlose, Frankfurt, über: „Das religiöse Leben im Felde“ am 17. Februar d. J.

Für Wiederverkäufer: Spiritus.

Kriegslichtbrenner

wieder eingebracht. Lang & Wiederstein.

Unser lieber Freund

stud. forest. Johannes Bohne

Leutnant d. R. in einem Jäger-Bataillon

ist für das Vaterland gefallen.

Giessen, den 18. Januar 1916.

Deutsche Christliche Studenten-Vereinigung
Kreis Giessen.

467 D

Viele 100 000 schon ins Feld gegangen.
Kriegspackung, sehr geeignet zum Beipacken:

Emser



„Liebesgabe“
Pastillen

Gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung sowie in Folge des Zuckergehaltes als Stärkungsmittel sehr beliebt bei den Feldtruppen

Man achte auf den Aufdruck „König. Emser“ und weise Nachahmungen zurück.

Gratis-Tage!

Auf vielseitiges Verlangen unserer werten Kundschaft haben wir uns trotz Preissteigerung aller Fabrikate entschlossen, für einige Zeit wieder die allseitig beliebten Gratisbilder zu geben

Es erhält sonach: Jeder, vom 22. Januar d. J. bis 7. Februar d. J. bei uns aufnehmen lässt, eine Vergrößerung seines eigenen Bildes, 30 cm breit, 36 cm hoch mit Karton

12 Visiten
glanz 1.80
matt 4.00

als Geschenk!

12 Cabinets
glanz 4.80
matt 8.00

Phot. Atelier Gebr. Strauss Bahnhofstr. 64

Andere Formate entsprechend billig ☺ ☺ ☺ Sonntags den ganzen Tag geöffnet

Fortgesetzte Ersparnisse im Haushalt!

Meine Nass- und Pfund-Wäsche ist zirka 50% billiger als jede im Haus gereinigte Wäsche :: Ohne Anwendung scharfer Mittel zu jeder Jahreszeit blendend weiss
..... Lieferzeit zirka 2 Tage

GROSSWÄSCHEREI EDELWEISS

Schützenstrasse 12 GIESSEN Fernsprecher 487

Kinderwagen



Klapp- und Sportwagen
alle Neuheiten

in großer Auswahl eingetroffen

Aug. Kilbinger, Giessen.

Haarzöpfe

in größter Auswahl zu billigen Preisen, sowie

Kopfwäschen mit dem neuesten elektr. Trockenapparat

und Frisieren
Damen: Friseur: Weichheit
Kavlanstraße 27.

Allgemeine Ortskrankenkasse Giessen.

Die Beiträge zur Krankenkasse und Invalidenversicherung für November 1915 können noch bis zum 27. d. Mts. ohne Kosten bezahlt werden.

Giessen, den 17. Januar 1916.

Der Vorstand.

J. A.: Alb. Denz.

44 D

Lichtspielhaus

Giessen

Bahnhofstraße 34 :: Telefon 2077

Ab heute

ein überall mit großem Erfolg aufgeführtes, von der gesamten Presse glänzend beurteiltes

Film-Kolossalgemälde
in 506a

sechs Akten:

Der Goldkönig

Wandere Szenarien —

Spannende Massenszenen

Phänomenale Ausstattung

Militär vom Feldwebel abwärts
zahlt werktags die Hälfte

Wasserdichte Westen

mit Wollfutter Mk. 12

außerordentlich bewährt u. viel verlangt 11 Pfd.-Paket per Post.

Westen in Leder, Felt, Welle usw.

Gumm- und Regen-
hautmäntel 181

Ausstattungsgegenstände für Offiziere,
Mauschalten u. Pferde

Anfertigung in eigener Werkstatt

Aug. Kilbinger
Sellersweg 79.



Alfa-Laval-Separator

Buttermaschinen

sowie jegl. Art milch-
wirtschaftlicher Geräte

empfiehlt
Edgar Borrmann

Eisenhandlung

Neustadt 11 ☺ ☺ ☺ Tel. 105

Anthrazit-Kohlen

Nuss-Kohlen

Eiform-Briketts

Union-Briketts

Brennholz

empfiehlt

J. Happel
Mühlstrasse 18.

Stadttheater Giessen

Dir.: Hermann Stieglitz.

Freitag, 21. Januar 1916,
abends 8 Uhr:

Auser Abonnement!
Kleine Preise! Kleine Preise!

Benefiz
für die darstellenden Mit-
glieder des Stadttheaters

Die Ehre

Schauspiel in 4 Akten
von Hermann Sudermann

Ende 19 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Soldaten vom Feldwebel
abwärts zahlen bei allen
Vorstellungen außer bei
Sonderveranstaltungen und
Sperren nur halbe Preise